



Möglicher Ablauf

1. Gestaltung des „Familien-Fensters“ –

2. Gestaltung des Abends

Die einzelnen „Abende“ können ein erkennbares Thema (z. B. Stern) haben, oder auch einfach eine allgemeine Besinnung zum Advent als Hinführung auf Weihnachten sein. Stille und Nachdenken sind dabei wichtiger als eine zu direkte Vermittlung von Inhalten. Alle haben die Möglichkeit **innerhalb der Familien** zu musizieren (Sänger, Instrumente) oder über eingespielte Lieder und Musik die Impulse zu gestalten.

Ablauf

- Übergabe der Figuren und der Kerze
- Lied
- Begrüßung (Familien stellen sich vor)
- Inhalt (Geschichte, Lichtertanz, Rollenspiel, siehe auch beigefügtes Material);
- Lied
- Vaterunser
- Segensgebet
- Evtl. Lied
- Bekanntgabe des nächsten Türchens (Namen der Familie)

BEISPIEL:

BEGRÜßUNG VON MARIA UND JOSEPH:

- Familie des vorherigen Türchens:

Maria und Joseph sind unterwegs. Sie wollen ein Zeichen sein, dass wir bereit sind, Jesus bei uns aufzunehmen. Die brennende Kerze will uns sagen: Jesus macht unser Leben hell, wenn wir ihm wie dem Licht einen Platz in uns geben.

- Familie, die den Abend gestaltet:

Seid begrüßt Maria und Joseph. Wir spüren an euch, dass auch wir zur Krippe unterwegs sind. Wir wollen versuchen unsere Herzen zu öffnen, so wie wir die Türe geöffnet haben.

LIED

Familie musiziert oder spielt Musik ein.

BEGRÜßUNG DER GÄSTE | BEISPIEL

„Wir sind Familie ... mit (Namen der Familienmitglieder) und gestalten heute Abend das Türchen des Lebendigen Adventskalenders. Wir heißen Sie herzlich willkommen.“

INHALT

1. Kreuzzeichen
2. Thematischer Teil: dies kann eine kleine Geschichte sein, ein Gedicht, ein paar Gedanken zu einem Liedtext, eine Sprechmotette mit verschiedenen Rollen usw.
3. Lied
4. Vater unser
5. Segensgebet (Vorschlag s. u. oder freies Gebet)

Gott segne alle die hier zusammengekommen sind.
Die Alten und die Jungen, die Großen und Kleinen.
Er erfülle uns mit Freude und helfe uns gut zu sein zu unseren Mitmenschen und zu uns. Er öffne unsere Herzen für seine große Liebe, damit wir die Welt durch unser Beispiel ein wenig heller machen.
Das gewähre uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der HI. Geist. – Amen

6. Ankündigung und Einladung zum nächsten Abend.
7. Evtl. Schlusslied

HINWEIS:

Das Adventstürchen sollte ca. 20 Minuten dauern.

TIPPS UND IDEEN

Geschichten:

Advents-, nicht Weihnachtsgeschichten heraussuchen. Sie sollten nicht länger als 5 Minuten dauern, das heißt ca. 2 Buchseiten umfassen. Unbedingt vorher probeweise laut lesen. Auch eine Fortsetzungsgeschichte über mehrere Abende hinweg ist möglich, braucht aber natürlich Absprachen.

Kurze szenische Spiele:

Besonders geeignet sind solche Szenen, wenn eine kl. Gruppe (max. zwei Familien) an der Vorbereitung beteiligt ist. Hier ein paar Möglichkeiten: Rollenspiel, Lesung mit verteilten Rollen, Schattenspiel (im Fenster aufführen), Spiel mit großen Handpuppen.

Gedichte, Bildmeditationen:

Auch hier unbedingt auf Länge achten. Bilder und Gedichte vorher überprüfen, ob sie auch für Kinder ansprechend sind. Reicht die Beleuchtung für die Bildbetrachtung aus?

Fenstermeditation:

Das gestaltete Fenster ist auf eine Geschichte oder einen (Bibel-)Text abgestimmt. Gemeinsam kann entdeckt| interpretiert werden.

Lieder:

Sie gehören in der Adventszeit unbedingt dazu. Bei der Auswahl zwischen Advents- und Weihnachtsliedern unterscheiden. Die Liedbegleitung gut überlegen. Möglich ist eine CD | oder ähnliche Audiomedien sowie mit Instrumenten (Hausmusik). Prüft, ob die Beleuchtung ausreicht, um die Texte und Noten zu lesen.

3

Rätsel:

Damit gewinnt man besonders die Kinder.

BEISPIELE:

Welche Gegenstände, die ihr hier seht, passen nicht zum Advent?

Was fehlt bei dem Fensterbild?

Eine Frage stellen, deren Antwort in der Geschichte versteckt ist ...

Segensspruch:

Der Segensspruch wird am Ende zugesprochen und möglichst als Karte mitgegeben.

EIN BEISPIEL:

Gott segne euch und behüte euch,

Gott lasse sein Licht leuchten über euch

Und erhelle euer Leben.

Gott gebe sein Licht in eure Herzen.

Und in eure Familien

Und schenke euch Frieden.

Amen.